

## Saba Anglana

## Cantautrice, Schriftstellerin, Schauspielerin

Als Singer-Songwriterin brachte sie vier international vertriebene Musikalben mit Texten beraus die sie in den Sprachen ihres Stammbaums. Italien und Ostafrika verfasst. Saba ist auch Schauspielerin in mehreren Theater- und Fernsehproduktionen. Im Jahr 2008 wurde ihr Debütalbum "Jidka. The Line" weltweit beim englischen Label World Music Network veröffentlicht. In den folgenden Jahren brachte Saba zwischen Tourneen und Live-Auftritten weitere musikalische Werke heraus: "Biyo - Water is Love" (2010), "Life Changanyisha" (2012), Für das Teatro Stabile di Torino brachte sie den Monologi "Mogadishow" auf die Bühne, dessen Autorin sie auch ist Saba arbeitet inzwischen auch als Autorin und Radiomoderatorin für Sendungen auf Radio2. Radio3 und im Schweizer Rundfunk. Ihre jüngste Aufnahme trägt den Titel "Ye Katama Hod" (Der Bauch der Stadt) und wurde auf Einladung der Italienischen Kooperation in Äthiopien in Addis Abeba präsentiert. In den letzten Jahren hat Saba als Schauspielerin an umfangreichen Theatertourneen mit Regisseuren wie Gabriele Vacis, Marco Paolini und Jacopo Gassmann zusammengearbeitet. Saba ist auch Autorin des Buches "La signora Meraviglia", 2024 erschienen bei Sellerio und nominiert für den Premio Strega 2025.



## Fabio Barovero

## Komponist, Produzent

"Man kommt mit Misstrauen rein und will dann nicht mehr gehen": das stammt aus einer Rezension von "Preghiere", einem Album aus dem Jahr 2003, dem 2010 "Sweet Limbo" folgte, das Soundtracks für Film. Theater, Tanz und spezielle Proiekte wie "Off Broadway" für Magnum Photos umfasst. Zu seinen wichtigsten Kollaborationen gehören die mit Davide Ferrario, Stefano Mordini, Alessandro D'Alatri (Nastro d'Argento für die Musik des Films "La Febbre") und mit Ferdinando Bruni, Valter Malosti und Marco Paolini im Theater. Co-Autor, Musiker und Co-Produzent aller Mau-Mau-Alben 1991-2017 Co-Autor und Produzent aller Banda Ionica-Alben und aller Saba Anglana-Alben, Autor zahlreicher Titelsongs für Sendungen von Radio Rai und auch des offiziellen Titelsongs für das Torino Film Festival 2007-2019